

Parasite

Bong Joon Hos Meisterwerk

Mittwoch, 23. September 2020, 19.30 Uhr

KOR 2019 OmU 132 Min **OT:** Gisaengchung **R** Bong Joon Ho **B** Bong Joon Ho, Jin Won Han
K Kyung-pyo Hong **M** Jaeil Jung **D** Kang-ho Song, Sun-kyun Lee, Yeo-jeong Jo



Was geschieht, wenn soziale Gegensätze aufeinanderprallen? Der koreanische Film "Parasite" erzählt, wie eine arme Familie eine reiche Familie ohne moralische Skrupel ausnimmt. Ein Meisterstück, wie sich herausstellt.

Die Familie Kim - der arbeitslose Vater, seine Frau und die beiden erwachsenen Kinder - führt ein trauriges Leben im Keller und verdient ihr Geld hauptsächlich mit dem Falten von Pizzakartons. Eine Chance zum Aufstieg scheint sich zu bieten, als der junge **Ki Woo (Choi Woo-shik)** von der wohlhabenden Familie Park als Nachhilfelehrer für die Tochter **Da-hye (Jeong Ji-so)** eingestellt wird. Ki Woo macht sich daran, seine Angehörigen in den Haushalt einzuschleusen. Der Haken: Die Parks haben bereits Personal.



Doch mit findigen Trickereien, bemerkenswertem Talent und großem Mannschaftsgeist gelingt es den Kims, die bisherigen Bediensteten der Familie Park nach und nach loszuwerden. Sie übernehmen von den Besitzern unbemerkt die Herrschaft in der Villa, hemmungslose Parasiten im Bett des Wohlstands, die ihre Herren nach allen Regeln der Kunst ausnehmen. Dabei sind sie völlig frei von moralischen Skrupeln. Doch dann löst ein unerwarteter Zwischenfall eine Kette von Ereignissen aus, die so unvorhersehbar wie unfassbar sind.

Fotos © Filmladen

30.09.2020

The Farewell

Eine kranke Großmutter und eine entwurzelte Enkelin

"Parasite" ist eine brillante Satire und ein Lehrstück über die Klassenunterschiede im heutigen Korea. Dabei sind die Armen aus dem Souterrain, ist die Familie Kim die treibende Kraft. So wie der Film überhaupt nicht wertet, sondern nur genüsslich demonstriert, was geschieht, wenn die sozialen Gegensätze aufeinanderprallen.

„Parasite“ hat insgesamt über 200 Film- und Festivalpreise, darunter die **Goldene Palme bei den Filmfestspielen in Cannes 2019** gewonnen. Bei der **Oscarverleihung 2020** war der Film mit vier Auszeichnungen der erfolgreichste Film der Verleihung. Er gewann als erster fremdsprachiger Film überhaupt in der Kategorie Bester Film, sowie jeweils einen Oscar als bester internationaler Film, für die beste Regie und für das beste Originaldrehbuch.